

# Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Jana Ulbricht

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@  
polizei.sachsen.de\*

07.06.2024

## Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 242| 2024

### Polizeieinsatz

Stand: 20:30 Uhr

### Chemnitz

#### Polizeieinsatz

Zeit: 07.06.2024

Ort: OT Zentrum

(2023) Die Polizeidirektion Chemnitz führte heute aufgrund mehrerer angezeigter Versammlungen einen Polizeieinsatz durch.

Zunächst hatten sich ab 16:00 Uhr am Johannisplatz die Teilnehmer einer Versammlung unter dem Motto »Wir stehen zusammen – dem Rechtsruck entgegen« eingefunden. Die Versammlung begann mit einer Auftaktkundgebung gegen 16:15 Uhr. Ab 17:10 Uhr führte ein Aufzug über die Bahnhofstraße, die Carolastraße, die Straße der Nationen, die Georgstraße, die Schloßstraße und die Hartmannstraße zum Konkordiapark. An der Versammlung hatten rund 550 Personen teilgenommen. Die Teilnehmer schlossen sich nach Ende der Versammlung am Konkordiapark der dortigen Versammlung »Rechtsextremismus stoppen - Demokratie verteidigen« an. Bis zum Ende der Versammlung nahm die Teilnehmerzahl stetig ab. Die Versammlung am Konkordiapark dauert derzeit noch an.

Um 18:10 Uhr begann am Monument in der Brückenstraße eine Versammlung unter dem Motto »Wir sind das Volk - Zeit für Veränderung«. Nach mehreren Redebeiträgen folgte ein Aufzug über die Straße der Nationen, die Brettgasse, die Bahnhofstraße, die Theaterstraße sowie Am Wall zum Neumarkt. Nach einer Abschlusskundgebung wurde die Versammlung gegen

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Chemnitz**  
Hartmannstraße 24  
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

19:45 Uhr beendet. In der Spitze nahmen rund 190 Personen an dieser Versammlung teil.

Störungen waren im Verlauf der Versammlungen nicht zu verzeichnen.

Die Chemnitzer Polizei wurde heute durch die Sächsische Bereitschaftspolizei, der Polizeidirektion Zwickau, des Landeskriminalamtes sowie des Polizeiverwaltungsamtes unterstützt. Insgesamt waren 255 Einsatzkräfte in die Maßnahmen eingebunden. (ju)